

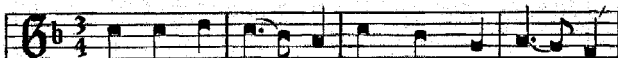
## Am Morgen

7. Deinen Engel zu mir sende, der des bösen Feindes Macht, List und Anschlag von mir wende und mich halt in guter Acht, der auch endlich mich zur Ruh trage nach dem Himmel zu.

Seinrich Albert 1642

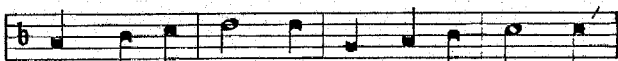
## Die güldne Sonne voll freud und Wonne

Johann Georg Ebeling 1666

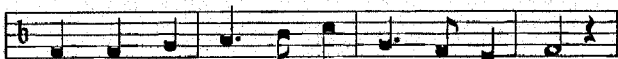


346

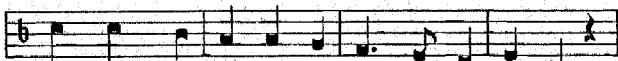
Die güld-ne Son-ne voll freud und Won-ne



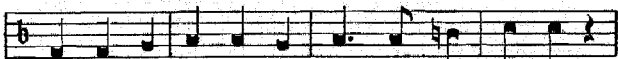
bringt un-fern Gren-zen mit ih-rem Glän-zen



ein herz-er-quil-fen-des, lieb-li-ches Licht.



Mein Haupt und Glieder, die la-gen dar-nie-der;



a-ber nun steh ich, bin mun-ter und fröh-lich,



schau-e den Him-mel mit mei-nem Ge-sicht.

2. Mein Auge schauet, was Gott gebauet zu seinen Ehren und uns zu lehren, wie sein Vermögen sei mächtig und groß und wo die Frommen dann sollen hinkommen, wann sie mit Frieden von binnen geschieden aus dieser Erden vergänglichem Schoß.